

MONTAGE- UND BEDIENUNGSANLEITUNG GARAGENTORANTRIEB ROSSO 60/ ROSSO 100

➤ ROSSO60 (600N):
Tore bis 10m²

➤ ROSSO 100 (1000N):
Tore bis 15m²



1. WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE.

Bevor Sie den Garagentorantrieb installieren, lesen Sie die Installations- und Bedienungsanleitung sorgfältig durch.

Der MOTORLINE Garagentoröffner ist bestimmt zur Automatisierung von Schwing oder Sektionaltorantrieben. Jeder andere nicht bestimmungsmäßige Gebrauch führt zum Erlöschen der Garantie. Bei falscher Installation oder unsachgemäßer Verwendung lehnt der Hersteller jede Haftung ab

FÜR DEN INSTALLATEUR:

- Der MOTORLINE Garagentoröffner gehört zu den automatischen Toranlagen und ein Nichtbefolgen der Sicherheitsanweisungen kann zu Körperverletzungen und Eigentumsschäden führen.
- Die Installation und Wartung der Anlage sollte nur von Fachpersonal durchgeführt werden. Der Installateur ist verantwortlich für die Einhaltung der Sicherheitsnormen.
- Die Tore müssen den Anforderungen folgender Normen entsprechen: EN 12453 und EN 12604.
- Unqualifiziertes Personal oder Personen, die nicht mit den anzuwendenden Normen der Arbeitsmedizin und Sicherheit von automatischen Toranlagen vertraut sind, sollen diese Anlage nicht installieren oder in Betrieb nehmen. Der Installateur, der diese Anlage einbaut oder wartet, ohne die geltenden Sicherheitsnormen zu beachten, ist für alle direkten und indirekten Schäden,

Verletzungen, Kosten, Ausgaben, Ansprüche die an Personen oder Sachen daraus entstehen können, verantwortlich, die durch inkorrekten Einbau oder Wartung entstanden sind.

- Beachten Sie bitte folgende Punkte, um einen sicheren und zuverlässigen Betrieb zu gewährleisten:

Vor der Installation des Antriebs:

- Vergewissern Sie sich über alle möglichen Risiken der Automatisierung Ihrer Toranlage. Vergewissern Sie sich, daß die Beschaffenheit des Tores solide und geeignet zum Betrieb mit einem Torantrieb ist. Prüfen Sie, ob das Tor sich leichtgängig bewegt ohne zu reiben. Das Tor muss im Gleichgewicht sein.
- Überprüfen Sie, daß der Antrieb für das Tor geeignet ist. : Sektionaltor Max. Torhöhe 2,30m, Schienen-verlängerungen für Tore bis 3,30 m optional.
- Wird der Antrieb an ein nicht geeignetes Tor installiert (zu schwer, zu gross, usw.), kann dies die Lebensdauer des Antriebes erheblich verringern und führt zum Erlöschen der Garantie.,
- Vor der Installation überprüfen Sie die Umgebung des Tores auf eventuelle Risiken durch Kontakt des Tores mit Gegenständen (Fahrzeuge, Pflanzen, Insekten, etc.) oder auf andere Hindernisse und Gefahren (Überschwemmung, etc.). Vergewissern Sie sich, daß ausreichende Sicherheitsabstände eingehalten werden.
- Prüfen Sie, daß die elektrische Leitung der Stromversorgung (230V) gegen Kurzschluss geschützt ist und ausreichend geerdet.
- Die Installation von Sicherheitseinrichtungen z.B. Lichtschranke oder Wandtaster wird empfohlen, damit der Antrieb über zusätzliche Not-Stop Einrichtungen verfügt.

FÜR DEN ANWENDER:

- Den automatischen Toröffner nur betätigen, wenn das Tor vollständig einsichtbar ist

- Während des Betriebes sollten sich keine Personen, insbesondere Kinder oder auch Tiere in der Nähe des automatischen Tores aufhalten. Es sollten keine Gegenstände dort abgestellt sein.
- Der Aufenthalt von Personen oder Tieren unter dem Tor, auch wenn nicht in Betrieb, sollte vermieden werden.
- Die Funkfernsteuerung oder andere Geräte zur Steuerung des automatischen Tores sollten ausserhalb der Reichweite von Kindern oder unfähigen Personen aufbewahrt werden.
- Vor Öffnen des Gehäuses der Steuerung oder des Antriebskopfes die Stromzufuhr unterbrechen.
- Bei Stromausfall oder Betriebsstörungen die Stromzufuhr unterbrechen und das Tor entriegeln und manuell betätigen.
- Die Funktionstüchtigkeit des Antriebes, der Sicherheitsvorrichtungen und Erdungsanlagen sollte alle 6 Monate durch Fachpersonal überprüft werden.
- Die einwandfreie Funktion und Leichtgängigkeit des Tores (Torfedern , usw.) regelmässig überprüfen und machen Sie notwendige Anpassungen
- Überprüfen Sie regelmäßig die Hindernisreversierung des Antriebes Überprüfen Sie regelmäßig, ob alle installierten Sicherheitseinrichtungen (Lichtschanke, usw.) korrekt arbeiten.

2. BESCHREIBUNG

Der Garagentorantrieb ROSSO 60/100 eignet sich zum Antrieb von Standard-Schwingtore oder Sektionaltoren bis 2300mm Torhöhe. Die Steuerung erfolgt über einen 4-Kanal-Handsender. Längere Schienen bzw. Verlängerungen sind erhältlich bis zu einer Torhöhe von 3300 mm. Der Antrieb wurde entworfen zum Betrieb mit hoher Zuverlässigkeit, Sicherheit und Flexibilität und ist wartungsfrei..

Der MOTORLINE ROSSO 60/100 hat folgende Funktionen:

- Soft-Start- Stop: für ein langsames Fahren kurz vor den Endlagen.
- Automatische Hinderniserkennung: bei Auftreffen auf ein Hindernis stoppt das Tor automatisch.
- Beleuchtung über eine interne Glühlampe
- Notentriegelung, mit der Sie das Garagentor in Notfällen oder bei einem Stromausfall von Hand öffnen können.

Der MOTORLINE ROSSO 60/100 arbeitet mit 230V AC 50 Hz und hat einen 24 V DC Motor.

Jede Torbewegung kann durch Aktivierung der Sicherheitseinrichtungen unterbrochen werden (Wandtaster, Reißleine und Lichtschranke -falls installiert). Die Tor-Endlagen „Offen und Geschlossen“ werden durch Display-Programmierung eingestellt .

Eine zusätzliche Anschlußmöglichkeit ist vorgesehen für Lichtschranke und externen Empfänger.

3. TECHNISCHE DATEN:

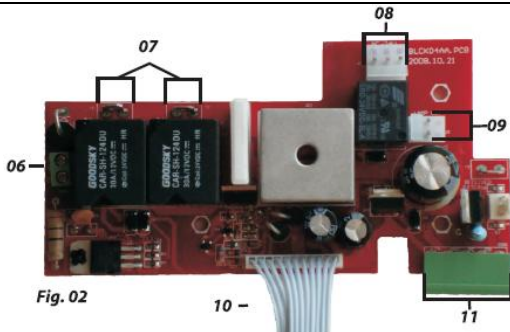
- Stromversorgung: 230V AC +/- 10% 50Hz
- Motor: 24V DC
- Licht-Brenndauer: 3 Minuten
- Arbeitstemperatur: -20°~70°
- Relative Luftfeuchtigkeit: <90%
- Frequenz Funkempfänger: 433.92Mhz Rolling Code
- Max. Anzahl Fernbedienungs-codes: 30
- Sensibilität Funk: über 1V für korrekt empfangene Signale (durchschnittlich 30m)
- **Maximale Torfläche:**
ROSSO60 (600N): 10m²;
ROSSO 100 (1000N): 14m²

LCD Display:



- 01 - (Taste P) Programmiermodus
- 02 - (Taste A) erhöhen +
- 03 - (Taste D) erniedrigen -
- 04 - (Taste C) Handsender
- 05 - LCD display

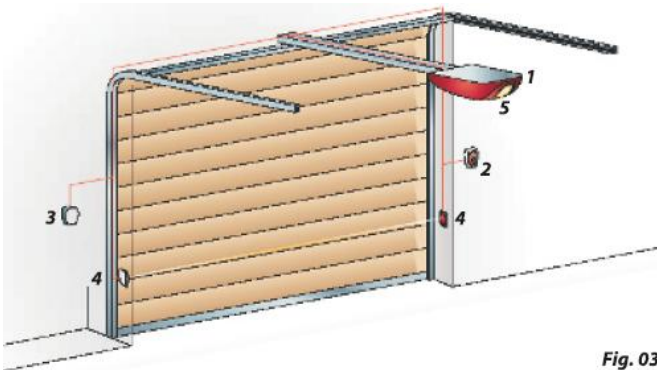
4. Elektrische Anschlüsse



- 06 – Anschluss für Backup Batterie
 07 – Klemme für Motor
 08 - Klemme für Transformator
 09 – Anschluss für Lampe
 10 – Anschluss für digitale Steuerung
 11 –Anschluss für Lichtschranke oder Wandtaster

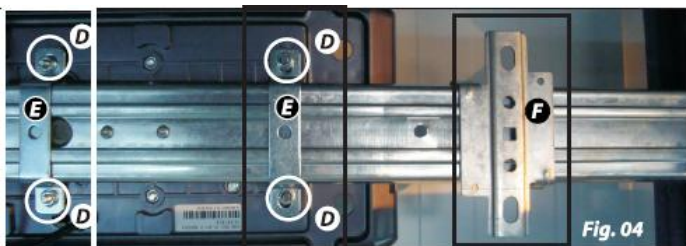
5. INSTALLATION.

5.1. INSTALLATIONSBEISPIEL:



- 1 - MOTORLINE Garagentoröffner;
 2 -Wandtaster
 3 – Schlüsselschalter oder Codeschloss
 4 - Lichtschranke;
 5 - 24V 5W max Lampe

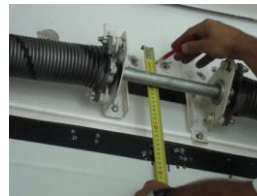
5.2. ZUSAMMENBAU SCHIENE UND MOTOR



Mit den Halterungen (E) die Schiene am Motorkopf befestigen. Benutzen Sie dazu 6mm Schrauben. (D). Die Halterung (F) dort anbringen, wo die Schiene an der Decke befestigt wird.

5.3. MONTAGE.

- Entfernen Sie alle Torverriegelungen (Die Selbsthemmung des Antriebs verhindert ein Aufdrücken des Garagentores)
- Tormitte ausmessen und markieren (an der Toroberkante, am Torsturz und an der Garagendecke)

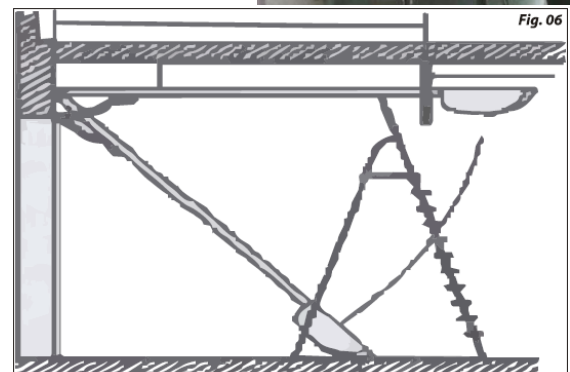
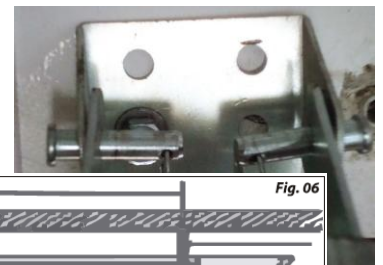


- Ermitteln Sie die Sturzhöhe: Abstand zwischen Toroberkante und Decke (mind. 5 cm)
- Markieren Sie die Bohrungen für den Sturzwinkel.
- Die Schiene wird mit dem Sturzwinkel am Sturz oder der Garagendecke montiert. Heben Sie dazu das



vordere Ende der Schiene hoch.

- Schrauben Sie den Sturzwinkel mit dem beiliegenden Montagmaterial fest.



7. Der Antrieb selbst wird an der Garagendecke befestigt. Montieren Sie den Antrieb und die Schiene möglichst parallel zur Decke.

8. Die Verbindung zwischen Garagentorantrieb und Garagentor wird mit dem Torarm hergestellt. Befestigen Sie den Torbeschlag wenn möglich am Torrahmen, oder verstärken Sie das Tor an der Stelle wo der Torarm befestigt wird. Ziehen Sie den Schlitten auf der Schiene zum Tor hin und schrauben Sie den Torarm und Torbeschlag mittig an.



9. Verbinden Sie den Torarm mit der Schiene.



10. Verbinden Sie nun das Garagentor mit dem Antrieb. Öffnen Sie dazu das Garagentor von Hand bis der Schlitten auf der Schiene einrastet.



11. Falls Zubehör wie Wandtaster, Lichtschranke, usw. montieren, stecken Sie die grüne Klemmleiste in die dafür vorgesehene Öffnung an der Rückseite des Motors und schließen diese an.



12. Stecken Sie den Netzstecker in die Steckdose



Hinweis:

Beachten Sie bei der Installation unbedingt alle für automatische Torsysteme und Elektroinstallationen geltenden Sicherheitsbestimmungen und Vorschriften. Nur durch genaues Einhalten der Installationsanweisungen wird die Sicherheit und Funktionalität Ihrer Anlage gewährleistet.

5.4. ANSCHLÜSSE ZUBEHÖR:

(Fig08)

1. 24 V + Blinklampe (max. 10W)
2. Wandtaster oder Schlüsselschalter
3. Lichtschranke (NC)
4. GND - gemeinsam für Lichtschranke und Taster
5. 24V + Stromversorgung Lichtschranke, Empfänger, usw.



Hinweis:

Während elektrischer Installationsarbeiten ist das Gerät vom Strom zu trennen. Beachten Sie alle geltenden Vorschriften für Arbeiten an elektrischen Geräten.

Hinweis: Kontaktieren Sie Ihren Fachhändler falls Sie Fragen zu Anschlüssen oder Programmierung haben.

5.5. NOTENTRIEGELUNG.

Der Garagentorantrieb ROSSO verfügt über eine manuelle Notentriegelung (Fig9), um in Falle von Störungen oder Stromausfall den Motor abzukupplern und das Tor von Hand zu bewegen.



5.4. PROGRAMMIERUNG

DER STEUERUNG:

MENÜFUNKTIONEN:

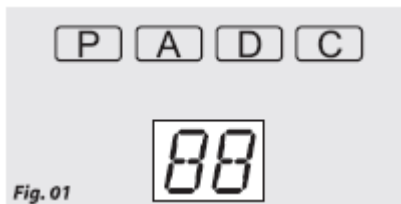
Das Menü hat 7 Funktionen:

P1: Obere und untere Endlage einstellen

- P2: Kräfteinstellung zur Reversierung
- P3: Einstellung der Lichtschranke
- P4: Einstellung Automatisches Schließen (Zeit)
- P5: Sammelgaragenfunktion
(mit oder ohne automatischem Schließen)
- P6: Einstellung der Wartungsintervalle
- P7: Funkhandsender (PGM: speichern oder löschen)

Die Funktionen der Steuerung werden durch die Tasten A oder D ausgewählt (durch jedes Drücken gehen Sie im Menü einen Schritt nach oben oder unten). Wird während 20 Sekunden keine Programmierung gemacht, beendet die Steuerung automatisch den Programmiermodus.

LCD DISPLAY:



(Taste P) Programmiermodus
 (Taste A) erhöhen +
 (Taste D) erniedrigen -
 (Taste C) Handsender
 LCD display

1. Beim ersten Anschluß an das Stromnetz zeigt das Display Zahlen von 99 bis 11 nacheinander. Nach 2 Sekunden geht die Lampe von selbst aus. Warten Sie, bis folgende Zeichen auf dem LCD Display angezeigt werden: „- -“
2. Wenn das Tor öffnet, zeigt das LCD Display: „OP“. Wenn das Tor schließt wird „CL“ angezeigt.

Hinweis: Ist eine Blinklampe angeschlossen, blinkt diese bei jeder Torbewegung. Die Arbeitsweise des Toröffners auf Handsenderbefehle ist dann schrittweise (öffnen, stopp, schließen, stopp)

P 1: EINSTELLUNG DER ENDLAGEN.

1. Drücken und halten Sie P für 4 Sekunden, bis das LCD Display den Buchstaben P1 anzeigt und in Programmiermodus geht. Lassen Sie P los. Die Steuerung ist nun im Programmiermodus. Drücken Sie zum Prorammiern der oberen Endlage die Taste P für 2 Sekunden, das LCD zeigt OP an. Justieren Sie mit den Tasten A und D. Ist der gewünschten Endpunkt gefunden, drücken Sie zum Bestätigen P für 2 Sekunden. Die Steuerung geht nun in die Programmierung der unteren Endlage (LCD zeit CL an).

2. Justieren Sie die untere Endlage mit den Tasten A und D. Ist der gewünschte Punkt gefunden, drücken Sie P während 2 Sek. und dieser wird dadurch bestätigt. Die Steuerung verläßt den Programmiermodus. Die Lampe geht 2 Sekunden an, das Tor fährt automatisch einmal auf und zu, das LCD Display zeigt CL beim Schließen und OP beim Öffnen an. Danach geht die Steuerung in Stand-by und zeigt die Meldung „- -“

Hinweis: Während der Programmierung ist die Lampe aus.

P 2: HINDERNISREVERSIERUNG

Die elektronische Steuerung verfügt eine automatische Funktion zur Einstellung der Motorkraft.

Durch die automatische Regulierung der Motorkraft wird ein korrekter Lauf der Torautomatik erzielt. Im Fall eines Hindernisses stoppt das Tor, ohne dabei Schäden an Personen oder Gegenständen zu verursachen

Drücken und halten Sie P für 4 Sekunden, bis das LCD Display den Buchstaben P1 anzeigt und in Programmiermodus geht. Lassen Sie P los. Drücken Sie A so oft, bis Sie in das Menü P2 kommen. Drücken Sie nun P für 2 Sekunden und das LCD Display zeigt die aktuell eingestellte Kraft. Mit den Tasten A und D können Sie nun die gewünschte Krraft einstellen

Werksseitig ist die Kraft auf F2 eingestellt.

Drücken Sie A um die Kraft zu erhöhen oder D zum erniedrigen (max. F9, min F1). Drücken Sie zum Speichern P für 2 Sekunden. Danach geht die Steuerung in Stand-by und zeigt die Meldung „- -“

Hinweis: Bevor das Tor reversiert blinkt die Lampe einmal auf.

P3: EINSTELLUNG DER LICHTSCHRANKE (OPTIONAL)

Wir empfehlen die Installation von Lichtschranken.

Drücken und halten Sie P für 4 Sekunden, bis das LCD Display den Buchstaben P1 anzeigt und in Programmiermodus geht. Lassen Sie P los. Drücken Sie A so oft, bis Sie in das Menü P3 kommen. Drücken Sie nun P für 2 Sekunden und das LCD Display zeigt: „HO“ (Lichtschranke inaktiv) oder „H1“ (Lichtschranke aktiv).

Werkseitig ist die Lichtschrankenfunktion inaktiv.

Drücken Sie A, um die Lichtschrankenfunktion zu aktivieren oder D zum deaktivieren. Drücken Sie zum Speichern P für 2 Sekunden. Danach geht die Steuerung in Stand-by und zeigt die Meldung „- -“

Hinweis: Ist die Lichtschrankenfunktion aktiv, reversiert das Tor bei einem Hindernis und die Lampe blinkt 2 Mal auf

P 4 AUTOMATISCHES SCHLIEßEN (ZEITEINSTELLUNG)

Bei dieser Funktion wird die Zeit ausgewählt, nach der das Tor nach dem Öffnen wieder automatisch schließen soll.

Drücken und halten Sie P für 4 Sekunden, bis das LCD Display den Buchstaben P1 anzeigt und in Programmiermodus geht. Lassen Sie P los. Drücken Sie A so oft, bis Sie in das Menü P4 kommen. Drücken Sie nun P für 2 Sekunden und das LCD Display zeigt: die aktuell eingestellte Zeit zum Schließen des Tores.

Drücken Sie A zum Erhöhen und D zum Erniedrigen der Zeit. Drücken Sie zum Speichern P für 2 Sekunden. Danach geht die Steuerung in Stand-by und zeigt die Meldung „- -“

P 5 : AKTIVIEREN DER SAMMELGARAGENFUNKTION

Drücken und halten Sie P für 4 Sekunden, bis das LCD Display den Buchstaben P1 anzeigt und in Programmiermodus geht. Lassen Sie P los. Drücken Sie A so oft, bis Sie in das Menü P5 kommen. Drücken Sie

nun P für 2 Sekunden und das LCD Display zeigt: „B1“ aktiv oder „B0“ inaktiv.

Drücken Sie A zum Aktivieren und D zum Deaktivieren. Drücken Sie zum Speichern P für 2 Sekunden. Danach geht die Steuerung in Stand-by und zeigt die Meldung „- -“

B0: Ist das Automatische Schließen inaktiv, hält das Tor auf Handsenderbefehle während des Öffnens und reversiert während des Schließens.

B1: Ist das Automatische Schließen aktiv, hält das Tor nicht auf Handsenderbefehle während des Öffnens. Ist das Tor ganz geöffnet, schließt es auf einen Handsenderbefehl. Wird der Handsender während des Schließens gedrückt, reversiert das Tor und öffnet wieder vollständig nach der in P4 eingestellten Zeit

P 6: ZYKLENZÄHLER FÜR WARTUNGSINTERVALLE

1. Drücken und halten Sie P für 4 Sekunden, bis das LCD Display den Buchstaben P1 anzeigt und in Programmiermodus geht. Lassen Sie P los. Drücken Sie A so oft, bis Sie in das Menü P6 kommen. Drücken Sie nun P für 2 Sekunden und das LCD Display zeigt: „C0 (Inaktiv) oder „C1“ bis „C9“ (aktiv) . Bei „C1“ wird nach 2000 kompletten Zyklen (Öffnen-Stopp-Schließen-Stopp) die Lampe blinken. Für jedes Niveau bis C9 wird die Anzahl Zyklen bis die Lampe blinkt die Zahl der Zyklen um 2000 erhöht. d.h. bei „C9“ 18.000 Zyklen.

2. Nachdem Sie die gewünschte Zahl ausgewählt haben, drücken Sie zum Bestätigen P für 2 Sekunden. Danach geht die Steuerung in Stand-by und zeigt die Meldung „- -“.

3. Falls Sie den eingestellten Wert ändern möchten, müssen Sie erst C0 auswählen, danach können Sie den gewünschten Wert einstellen.

Ist bei eingestellter Funktion die Zahl der Zyklen erreicht, blinkt die Lampe in 2 Minuten Intervallen und die Toranlage sollte gewartet werden.

P 7 PROGRAMMIERUNG DER HANDSENDER

1. Fernbedienung hinzufügen:
Drücken Sie C bis das LCD die Meldung „SU“ anzeigt. Drücken Sie kurz die Taste der Fernbedienung, die Sie programmieren wollen und lassen diese dann los. Drücken Sie erneut die Taste bis die Meldung „SU“ auf dem LCD blinkt. Wenn das Blinken aufhört, ist die Fernbedienung gespeichert.
2. Alle Fernbedienungs-codes löschen:
Drücken Sie C bis das LCD die Meldung „SU“ anzeigt. Drücken Sie nun C während 8 Sekunden, wenn das LCD die Meldung „DL“ anzeigt, sind alle einprogrammierten Fernbedienungen gelöscht.
3. Zeigt das LCD die blinkende Meldung „FU“, ist der Fernbedienungsspeicher voll und es können keine weiteren hinzugefügt werden. In diesem Fall, wenn Sie eine Fernbedienung speichern wollen, müssen alle vorherigen Codes gelöscht werden. (Hinweis: Die Steuerung erlaubt das Speichern von 30 Fernbedienungen).
4. Die Steuerung ist mit allen STATEUROP Sendern kompatibel.

6. OPTIONALES ZUBEHÖR

- Lichtschranke (Fotозellenpaar)
- Drahtloses Codeschloß (per Funk)
- 2 -Befehl-Schlüsseltaster
- Blinkleuchte: Blinkt während des Torbetriebes und weist so auf Gefahren hin.

Bitte wenden Sie sich an Ihren Fachhändler.

7. KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

Firma Stateurop, Rua do Sobreiro, Lugar do Pinheiro, Rio Covo St.^ª Eugénia, Apartado 5018EC, 4754-908, BARCELOS, PORTUGAL, als verantwortlicher Verkäufer innerhalb der EU erklärt, dass die Torantriebe Modell ROSSO 60/100 den folgenden EU Vorschriften entsprechen:

2006/95/CE-Niederspannung, elektrische Geräte;

89/336/CEE- Elektromagnetische Kompatibilität.

1999/5/CE - Funkkompatibilität

EN 60335-1 , EN 55014-1, EN 55014-2, EN 61000-3-2

Batterierückgabe:

Altbatterien nicht in den Hausmüll entsorgen. (§11 BattG). Die im Handsender verwendete Batterie kann nach Gebrauch an der jeweiligen Verkaufsstelle zur Entsorgung zurückgegeben werden

